

Zentralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben
im
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XXXVIII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 4. Februar 1910.

Nr. 5.

Inhalt: 1. **Konsulatwesen:** Ernennung: — Exequatur-
erteilungen Seite 28

2. **Allgemeine Verwaltungssachen:** Bericht der Druckschrift
„Eximni Sniaglowy Igoda“ 24

Veränderungen in der Verwaltung des Reichs-
Kriegsschatzes 24

3. **Sozial- und Steuerwesen:** Ergänzung der Ausführungs-
anweisung für die Festsetzung des Durchschnitts-
betrages 24

Festsetzung der Abgabe für die vom 1. Januar 1910
ab bei der Herstellung von Tabakerzeugnissen ver-
wendeten Tabakerzeugstoffe 24

Berichtigungen zu den Ausführungsbestimmungen
zum Brauntierinjanzergesetz vom 15. Juli 1909 . . . 26

4. **Polizeiwesen:** Ausweisung von Ausländern aus dem
Reichsgebiete 25

1. K o n s u l a t w e s e n .

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Konsularagenten Friedrich Springer zum Vizekonsul in Crajowa und den Fabrikdirektor Otto F. Brandt zum Vizekonsul in Ploekti zu ernennen geruht.

Dem Kaiserlich Japanischen Konsul Albert Schinzinger in Freiburg i. Br. ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.

Dem Kaiserlich Russischen Konsul in Memel, Hofrat Karaffew, ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.

Dem Konsul von Peru in Bremen, Enrique Castro Oyanguren, ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.